

Don DeLillo

Valparaiso
(Valparaiso)

Deutsch von Frank Heibert

3 D, 3 H

UA: 29.01.1999 / American Repertory Theater, Cambridge, MA / Regie: David Wheeler

DSE: März 2000 / Volkstheater Wien / Regie: Zeno Stanek

Michael Majeski ist ein moderner Odysseus: Als er eines Tages zu einem Geschäftsflug nach Valparaiso, Indiana, aufbricht, beginnt eine Irrfahrt, die in Valparaiso, Chile, endet. Mit dieser Story, die symptomatisch zu sein scheint für die Verwechselbarkeit und fast mühelose Erreichbarkeit von Orten in einer globalisierten Welt, wird Majeski über Nacht zum Talk-Show-Helden und Star des Tages: Nach seiner Rückkehr gibt er innerhalb von vier Tagen 67 Interviews in drei Städten. Der Anfang eines wahnwitzigen Alptraums, ein Thriller mit tödlichem Ende.

"I don't consider this parody or satire. I consider this, really, the story of a man with a missing identity and the means by which he seeks to pursue this identity. It happens that he does it publicly. This, to a certain degree, is also a play about cameras, microphones, and audio recording equipment. This is the taken-for-granted presence of the force of technology in our lives - which I try not to take for granted." (Don DeLillo)

"Was weiterlebt ist die Art und Weise, wie Don DeLillo diese Geschichte einer Auslöschung, einer zugetexteten Seele, erzählt: ein einziges Sprachkunstwerk, eine brillante Montage delirierender Erinnerungspartikel, eine Persönlichkeit im Kaleidoskop, ein Mensch, der seine Identität nicht mehr zusammenbekommt
-" (Albert Ostermaier für die Süddeutsche Zeitung)

"If art at its finest gets under our skin and changes the way we look at the world, than Valparaiso is art at its finest." (The Boston Globe)

Hörspiele

Valparaiso

Hörspiel nach dem gleichnamigen Theaterstück

Produktion: WDR / hr 2000

Bearbeitung: Leonhard Koppelman

mit: Tom Zahner, Donata Höffer, Peer Augustinski, Lars Rudolph, Michael Majewski
u.a.

Regie: Leonhard Koppelman

Hörspiel des Monats November 2000